

Sperrfrist: heute 19.00 Uhr

Potsdam, 5.11.2018

Pressemitteilung

Kralinski bei Cottbuser FilmSchau: Medienstaatssekretär stiftet Hauptpreis für Nachwuchswettbewerb des Cottbuser Filmfestivals

Brandenburgs Medienstaatssekretär Thomas Kralinski hat den Hauptpreis für den besten Streifen der 16. Cottbuser FilmSchau gestiftet. Bei der Veranstaltung am Vorabend der offiziellen Eröffnung des Cottbuser Festivals des osteuropäischen Films betonte er die Bedeutung der Förderung des künstlerischen Filmnachwuchses.

Die Cottbuser FilmSchau ist einer von vier Wettbewerben des Filmfestivals und findet in Deutschlands zweitältestem Filmtheater „Weltspiegel“ statt. Der Kurzfilmwettbewerb dient der **Förderung des talentierten Filmemachernachwuchses** in der Lausitz.

Kralinski: „In der Vergangenheit ist das schon gut gelungen. So haben frühere Filmschau-Teilnehmer wie Erik Schiesko, Stefan Göbel und Clemens Schiesko inzwischen bereits eigene Spielfilme produziert oder arbeiten als professionelle Kameramänner in der Medienbranche. In diesem Jahr wird Isa Micklitza, ebenfalls eine mehrmalige Filmschau-Teilnehmerin, mit ihrem Spielfilmdebüt LASS UNS ABHAUEN im Wettbewerb Jugendfilm des Festivals vertreten sein. Gleichzeitig gehört sie der Jury der Cottbuser FilmSchau an.

Das alles zeigt, dass die FilmSchau ein **wertvoller Baustein der Talentförderung** ist. Sie steht für das junge, aufregende und neugierige Cottbus. Mit der **Stiftung des Hauptpreises** will ich einen Beitrag leisten, dass es auf diesem erfolgreichen Weg weiter voran geht. Cottbus soll nicht nur für den künstlerischen Brückenschlag zu unseren mittel- und osteuropäischen Partnern stehen, sondern auch für junge, kreative Kräfte in der Filmkunst.“

Der Hauptpreis der FilmSchau ist mit 1.500 Euro dotiert.

Heinrich-Mann-Allee 107
14473 Potsdam

Chef vom Dienst

Hausruf: (03 31) 8 66 – 12 51

(03 31) 8 66 – 13 56

(03 31) 8 66 – 13 59

Fax: (03 31) 8 66 – 14 16

Internet: www.brandenburg.de

presseamt@stk.brandenburg.de